

Wie lassen sich Konflikte gewaltfrei lösen?

Projekttag zum Thema Gewaltprävention an der Realschule plus und Fachoberschule Untermosel

Wie lassen sich Konflikte vermeiden oder gewaltfrei lösen? Verlaufen Streitereien unter Jungen oder unter Mädchen unterschiedlich? Was drückt unsere Körpersprache bei Streitereien aus? Welche Rolle spielen die Mitschüler bzw. das Umfeld bei Streitsituationen?

Diesen und weiteren Fragen gingen im Rahmen der Projektwoche "Gewaltprävention" an der Realschule plus Untermosel die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen nach. Dabei erhielten die Jugendlichen an jeweils drei Aktionstagen professionelle Anleitung durch Fachreferenten der Polizei, einen Selbstbehauptungstrainer, den Schulsozialarbeiter Daniel Kendel und die Schülerassistenten aus den 10. Klassen. Ein besonderes Highlight war dabei, dass der Selbstbehauptungskurs nicht auf dem Schulgelände stattfand, sondern in der Opelarena von Mainz 05. Die Realschule plus und Fachoberschule in Koborn-Gondorf unterhält seit einigen Jahren eine Partnerschaft mit dem Bundesligaclub Mainz 05. Im Rahmen dieser Partnerschaft ist auch das Thema Gewaltprävention ein wichtiger Baustein.

Am Ende der Präventionstage hatten alle Teilnehmer erkannt, wie wichtig richtiges Verhalten in Konfliktsituationen ist und wie ein klares "Nein" zu Gewalt helfen kann, dass Streitereien nicht aus dem Ruder geraten. Weiterhin Unterstützung und Hilfe bei Konflikten im Schulalltag erhalten die Schülerinnen und Schüler durch die schulinternen Streitschlichter, den Schulsozialarbeiter und die Klassenlehrer.

Durchgeführt und organisiert wurden die Tage vom Team "Gewaltprävention und Streitschlichtung" der Schule sowie dem Schulsozialarbeiter Daniel Kendel. Finanziell unterstützten der

Landessportbund unter dem Motto: „Locker bleiben, ohne Gewalt gewinnen“ sowie das Ministerium für Bildung und Erziehung das Projekt. Desweiteren ermöglichten die Sportjugend Rheinland Pfalz, durch die Ausleihe eines Antiaggressionsparcours, und Mainz 05, im Rahmen der Partnerschaft mit der Realschule Untermosel, die Durchführung des attraktiven Programms.



Schülerinnen und Schüler der Realschule plus Untermosel erlebten informative Tage zum Thema "Gewaltprävention". Viel Spaß bereitete ihnen dabei das Absolvieren eines Antiaggressionsparcours.

Foto: Realschule plus Untermosel